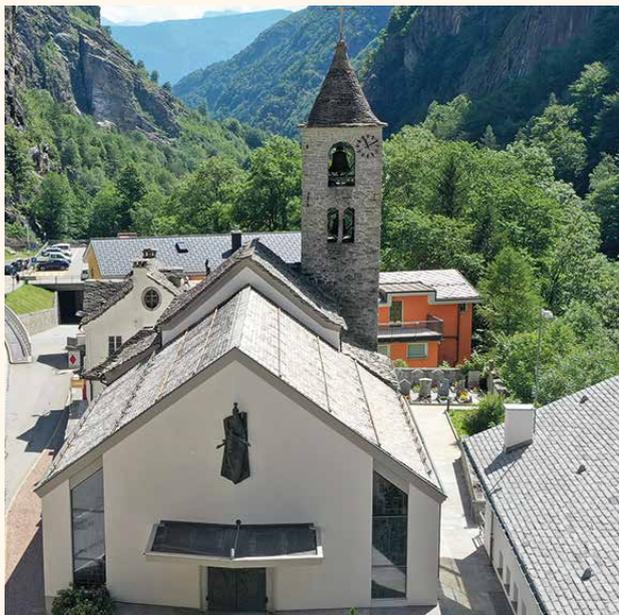


## **Lebendige Gemeinschaft in Ried-Brig, Termen, Simplon Dorf und Gondo**



## Marienmonat Mai

Mich ermutigt es immer wieder zu sehen, wie Gott, durch Maria im Leben so vieler Menschen gnadenvoll am Werk ist. Auch im Leben der neuen Schweizer Heiligen Marguerite Bays nimmt die Muttergottes einen sehr schönen Platz ein. **Marguerite Bays** (8. September 1815 bis 27. Juni 1879) lebte in einem einfachen Bauerndorf in Siviriez im Kanton Fribourg. Am 13. Oktober 2019 wurde sie von Papst Franziskus heiliggesprochen.

Marguerite hatte tief im Herzen verstanden, dass Maria eine wunderbare Begleiterin ist. Das Rosenkranzgebet war für sie wie eine leuchtende Schnur, die sie mit dem Himmel verband. Das Marienheiligtum, das sie aber allen anderen vorzog, war die schicke Kapelle «Notre-Dame du Bois», etwa eine Viertelstunde von ihrem Haus entfernt. Wie oft hat sie dort gebetet. Sie liebte es auch, mit



einer ganzen Kinderschar am Sonntagnachmittag dorthin zu spazieren, um dort mit den Kindern zu singen und zu beten, und ihnen von Jesus und Maria zu erzählen. Als gute Erzieherin, wusste sie auch, dass Kinder sich gerne bewegen und sich auch austoben müssen, und so organisierte sie nach dem Gebet immer lustige Spiele. Rund um das Heiligtum gab es genug Platz auf dem Feld oder bei den grossen Bäumen in der Nähe. Am Heiligtum Notre-Dame du Bois hat sich bis heute nicht viel geändert und es wird von den Pilgern rege besucht. Auf unserer Pfarreiwallfahrt durften wir in dieser schönen Kapelle eine Andacht halten, die einige tief zu Herzen ging.

Das Rosenkranzbeten gehörte zum Alltag von Marguerite. Gemäss ihren nächsten Angehörigen «betete sie immer, auch wenn sie arbeitete». Man erzählt, dass sie etwa beim Bohnenstecken mit einer Hand Bohnen in die Erde steckte, während die andere den Rosenkranz betete. Zu Hause, in der Kirche, oder wenn sie auf dem Weg war, immer sah man sie mit dem Rosenkranz. Viele, gerade auch die Ärmern, hatten grosses Vertrauen zu ihr. Sie gehen um ihr ihre Sorgen anzuvertrauen, sie spüren ihre Nähe zu Gott und zu Maria.

Am 8. Dezember 1854, wurde sie von einem schweren Darmkrebs geheilt. Während Papst Pius IX. in Rom das Dogma der Unbefleckten Empfängnis verkündet, liegt Marguerite im Sterben. Sie fleht Maria um ihre Fürsprache an, legt eine Wundertätige Medaille auf ihren Bauch. Auf einmal wird Marguerite ganz mit neuer Kraft erfüllt. Die Krankheit verschwindet vollständig, sie kommt zu neuer Stärke. Kurz darauf wird Marguerite auf andere Weise an den Leiden Christi teilhaben. Sie empfängt die Stigmata. Ein neuer Weg beginnt für sie...

Edi Arnold, Pfarrer von Brig

## Mitteilungen



### Verabschiedung von Bernadette

Nach zehn Jahren im Sakristanendienst in Termen, verabschieden wir Bernadette Ambord in ihre wohlverdiente Pension.

Liebe Bernadette

Die letzten zehn Jahre durften wir uns stets über eine tadellos gepflegte und geschmückte Kirche in Termen freuen. Mit deinem Weggang aus der Pfarrei verlieren wir eine kompetente und pflichtbewusste Seele, auf die man sich immer verlassen konnte. Die Pfarrei Termen und ich danke dir für deine wertvolle Arbeit im Termer Gotteshaus.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch, dass du deine Nachfolgerinnen, Benita Zenklusen und die neue Aushilfssakristanin Elisa Schmid kompetent auf ihre Arbeiten im kirchlichen Dienst vorbereitet hast.

Wir wünschen dir alles Gute und Gottes reichen Segen in deiner neugewonnenen Freizeit.



Benita Zenklusen, welche bereits mehr als zwei Jahre als Aushilfssakristanin in Termen arbeitet, übernimmt nun den Sakristanendienst.

Unterstützt wird sie von Elisa Schmid.



Wir danken euch für euere Bereitschaft, uns in Zukunft im kirchlichen Dienst zu unterstützen und hoffen auf eine langjährige gute Zusammenarbeit.



Fotos: Elisabeth Jordan

## Firmung 2023

In diesem Jahr haben 19 Kinder aus Ried-Brig das Sakrament der Firmung empfangen. «On fire» war das Thema des grossen Festes der jungen «volljährigen» Mitglieder der Katholischen Kirche.

Generalvikar Richard Lehner spendet den Kindern das Sakrament in der gut besuchten Kirche. Der Kirchenchor begleitete die Feier mit der Festmesse «Body and Soul». In der vom Klassenlehrer Florian Imhof und dem Sakristanenteam sehr schön geschmückten Pfarrkirche fühlten sich die Mitfeiernden sehr wohl. Mit dem Spiel der Musikgesellschaft Simplon fand ein gelungenes Pfarrefest mit einem von der Gemeinde spendierten Aperó in der Turnhalle seinen Abschluss.

Allen ein herzliches Dankeschön, die zum Gelingen dieses Pfarrefestes beigetragen haben.







# Pfarreiwallfahrt 2023

Bruder Klaus / Flüeli Ranft / Sachseln

## Unser Reiseprogramm

Fahrt mit Reiseocar über den Grimselpass zur Pilgerstätte, unter der Leitung der Pfarreiräte Brigerberg/Simplon und Pfarrer Rolf Kalbermatter.  
Kaffeehalt bei der Hin- und Rückfahrt.  
Besuch der Klause im Ranft und des Wohnhauses von Bruder Klaus.  
Mittagessen im Hotel Klausenhof.  
Feier der heiligen Messe in der Kirche von Sachseln.  
Um ca. 16.00 Uhr fahren wir wieder zurück ins Wallis.

## Mittwoch, 21. Juni 2023

Zeit	06.30 Uhr	Gondo (Zollgebäude)
	07.00 Uhr	Simplon Dorf (Raiffeisenbank)
	07.30 Uhr	Termen (Kirchplatz)
	07.45 Uhr	Ried-Brig (Volg)

Anmeldung bis 7. Juni 2023

079 850 00 38  
(Bernadette Ambord)

**Preis pro Person**

CHF 85.—

Pfarrei Ried-Brig  
Wallfahrtskonto  
3911 Ried-Brig  
CH74 8080 8002 3443 2406 6  
IID (BC-Nr.): 80808  
SWIFT-BIC: RAIFCH22





**HERZ-JESU PFARREI  
RIED-BRIG**

**Monatskalender Mai 2023**

**1. Montag / Hl. Josef, der Arbeiter**  
08.15 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Jahrgang 1923 von Ried-Brig und Termen

**2. Dienstag / Hl. Athanasius**  
13.30 Uhr Gruppe Treffpunkt /  
Spielnachmittag

17.45 Uhr Anbetung  
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte  
18.45 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Bernhard und Oliva Borter-Michlig,  
H.H. Leopold Borter
- Paul und Kathrie Heinzen-Rittiner  
und Kinder Julius und Irmine

*Gedächtnis:*

- Angelina und Xaver Schwery-Heldner
- Albert und Viktorine Kluser-Borter
- Gertrud Seiler, Marie-Therese  
und Cecile Constantin

**5. Herz-Jesu Freitag / Hl. Godehard**  
08.15 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Anna Zenklusen
  - Richard Pierig-Michlig
- 16.10 Uhr Gottesfäscht

**6. Samstag**  
Vorabendmesse in Termen

**7. Fünfter Sonntag der Osterzeit**  
Opfer Kirchenunterhalt  
09.30 Uhr Amt

**8. Montag**  
08.15 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Jahrgang 1919 von Ried-Brig

**9. Dienstag**  
17.45 Uhr Anbetung  
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte  
18.45 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Familie Anton und Genovefa  
Heinzen-Schmid
- Veronika Heinzen
- Adelheid Heinzen
- Otto und Selina Heinzen-Glaisen

**12. Freitag / Hl. Nereus,  
Hl. Achilleus, Hl. Pankratius**  
08.15 Uhr Schulmesse

*Stiftjahrzeit:*

- Felix Borter-Zurwerra

**13. Samstag / Gedenktag Unserer  
Lieben Frau von Fatima**  
18.45 Uhr Vorabendmesse

*Stiftjahrzeit:*

- Paul und Emma Zurwerra-Eyer  
und Sohn Richard
- Johann und Gertrud Lütolf-Borter
- Erwin Biner-Brantschen
- Myriam Eyer, Jakob u. Elvira Eyer-Zeiter
- Andreas und Marie Volken-Göttier

*Gedächtnis:*

- Oswald Zurwerra-Biner

**14. Sechster Sonntag der Osterzeit /  
Muttertag**  
Opfer Kirchenrenovation  
Amt in Termen

**15. Montag**  
08.15 Uhr Bittprozession Lowina  
anschliessend Hl. Messe  
in Kapelle Lowina

**16. Dienstag / Hl. Johannes Nepomuk**  
18.15 Uhr Bittprozession Hasel anschlies-  
send Hl. Messe in der Kapelle Hasel

**17. Mittwoch**  
08.15 Uhr Bittprozession Biela

**18. CHRISTI HIMMELFAHRT**  
Opfer Kirchenunterhalt  
09.00 Uhr Hochamt  
Musikalische Gestaltung:  
Kirchenchor Ried-Brig

### 19. Freitag

08.15 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Olivier Kuonen
- Franz Burgener

### 20. Samstag / Hl. Bernhardin von Siena

Vorabendmesse in Termen

### 21. Siebter Sonntag der Osterzeit

Opfer für die Arbeit der Kirche  
in den Medien

09.30 Uhr Amt

### 22. Montag / Hl. Rita von Cascia

08.15 Uhr Hl. Messe

### 23. Dienstag

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Ida Margelisch
- Gabriel und Anastasia Eyer-Escher

*Gedächtnis:*

- Armand und Regina Jordan-Escher
- Edith Zenklusen-Kuonen

### 26. Freitag / Hl. Philipp Neri

08.15 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Berta und Theophil Michlig-Kluser

### 27. Samstag / Hl. Augustinus

18.45 Uhr Vorabendmesse

*Stiftjahrzeit:*

- Leo und Alice Walker-Fux und  
Tochter Alma Walker

### 28. PFINGSTEN

Opfer für die Ausbildung  
zu kirchlichen Diensten im Bistum

10.15 Uhr Feldmesse im Rahmen  
des OMF

Musikalische Gestaltung:  
Jugendmusik Riedini

### 29. Pfingstmontag / Maria Mutter der Kirche

08.15 Uhr Hl. Messe

### 30. Dienstag

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Xaver und Olga Zenklusen-  
Schmidhalter,  
Yvonne Cathrein-Zenklusen,  
Yvette Imoberdorf-Zenklusen,  
Peter Schnidrig

## Mitteilungen aus der Pfarrei



## Taufen

### **Sarina Gasser**

Eltern: Ramon und Nadine Gasser-Studer

Geboren: 04. September 2022

Getauft: 11. März 2023

Paten: Simon Kalbermatten,  
Natascha Karlen

Taufpriester: Pfarrer Rolf Kalbermatter

### **Fabio Kalbermatten**

Eltern: Simon und Nicole  
Kalbermatten-Studer

Geboren: 30. Dezember 2022

Getauft: 11. März 2023

Paten: Ramon Gasser, Nadine Gasser

Taufpriester: Pfarrer Rolf Kalbermatter

Gott ist die Summe alles Lebenden.  
Wenn wir auch nicht Gott sind,  
so sind wir doch Teil Gottes,  
so wie selbst der kleinste Wassertropfen  
Teil des Ozeans ist.  
(Mahatma Gandhi)



## Beerdigung

### Edith Zenklusen-Kuonen

Geboren: 19. Juni 1942

Gestorben: 19. März 2023

Das schönste Denkmal,  
das ein Mensch bekommen kann,  
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

*(Albert Schweitzer)*



## Opfer und Gaben im März

Opfer:	1. Freitag	51.40
	Unterhalt	95.85
	Renovationsfonds	185.45
	Ministrantenkleider	351.55
	Beerdigung	295.70
	Fastenopfer	425.90
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	269.47
	Ölkerzen	80.—
	Kapelle Burgspitz	727.45
	Kapelle Lowina	385.—
Gaben:	Pfarrblatt	30.—

*Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit.*



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



Ausgezeichnet  
zum religiösen Buch  
des Monats  
Dezember 2022!

Abhaken lässt sie sich nie: die grosse alte Frage nach Gott und dem Leid. Wie von selbst stellt sie sich je neu. Gerade heute. Auch wenn sie nie definitiv beantwortet sein wird, ruft sie nach Antworten, mit denen sich leben, glauben, hoffen lässt.



Rosemarie Egger wandte sich mit dieser und anderen Fragen an Publizisten, Autoren, Theologen ...

Die Vielfalt der Antworten zeigt: Es lohnt, sie immer wieder zu stellen – um eine eigene Antwort, einen eigenen Weg zu suchen.

In einem ausführlichen systematischen Beitrag geht Prof. Dr. Wolfgang Beinert der Frage nach, ob und wie es in einer Welt mit so viel Leid noch Raum für Gott geben kann:

»Ist GOTT noch von der WELT zu retten?«.

Beiträge von Wolfgang Beinert, Otto Betz, Josef Epping, Gotthard Fuchs, Anselm Grün, Christian Heidrich, Uwe Kai Jacobs, Ralph Kunz, Magda Motté, Franz Stefan Müller, Wunibald Müller, Gerd Neuhaus, Beate Neukomm, Gregor Tischler, Jan-Heiner Tück, Ulrich Willers und Christoph Wrembek

Verlag Neue Stadt – 184 Seiten, 13 x 21cm  
Umschlag: kartoniert  
Erschienen im Herbst 2022

ISBN 978-3-7346-1300-5  
Art.-Nr. 66-1300



**Monatskalender Mai 2023**

- 2. Dienstag / Hl. Athanasius**  
08.15 Uhr Schulmesse  
Erstkommunionkinder
- 4. Donnerstag / Hl. Florian**  
17.45 Uhr Stille Anbetung  
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte  
18.45 Uhr Hl. Messe  
*Stiftjahrzeit:*  
– Professor Leo Kuonen
- 5. Herz-Jesu Freitag / Hl. Godehard**  
17.45 Uhr Stille Anbetung  
18.15 Uhr Rosenkranz  
18.45 Uhr Hl. Messe  
*Stiftjahrzeit:*  
– Irmine Walker, Diego Walker,  
Crescentia und Wilhelm Bärenfaller
- 6. Samstag**  
18.45 Uhr Vorabendmesse  
Musikalische Gestaltung:  
Jodlerclub Zer Tafernu  
*Stiftjahrzeit:*  
– Thomas Näfen-Lenggenhager  
– Familie Theodor und Maria Luggen-  
Imesch und Tochter Ida
- 7. Fünfter Sonntag der Osterzeit**  
Opfer Kirchenunterhalt  
Amt in Ried-Brig
- 9. Dienstag**  
08.15 Schulmesse  
*Stiftjahrzeit:*  
– Familie Johann u. Luise Wellig-Salzmann
- 10. Mittwoch**  
19.00 Uhr FMG / Grillkurs
- 11. Donnerstag**  
17.45 Uhr Stille Anbetung  
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte  
18.45 Uhr Hl. Messe  
*Stiftjahrzeit:*  
– Franz Escher
- 12. Freitag / Hl. Nereus, Hl. Achilleus,  
Hl. Pankratus**  
60obschi / Besuch Schaukäserei
- 13. Samstag / Gedenktag  
Unserer Lieben Frau von Fatima**  
Vorabendmesse in Ried-Brig
- 14. Sechster Sonntag der Osterzeit /  
Muttertag**  
Opfer Kirchenrenovation  
09.30 Uhr Amt mit Blauring  
anschliessend Muttertags-Ständchen  
mit der MG Saflisch
- 15. Montag**  
18.45 Uhr Bittprozession Dollarschiir
- 16. Dienstag / Hl. Johannes Nepomuk**  
Keine Hl. Messe am Morgen!  
18.15 Uhr Bittprozession Hasel  
anschliessend Hl. Messe  
in der Kapelle Hasel
- 17. Mittwoch**  
18.15 Uhr Bittprozession Salzgäba  
anschliessend Vorabendmesse  
*Stiftjahrzeit:*  
– Familie Johann und Cäsarine Walker  
– Edith Bärenfaller-Schmidhalter  
– Helene Bärenfaller, Vitus und Maria  
Bärenfaller-Bieler, Ines Rhis-Bärenfaller,  
Marie-Louise Schnyder und Sohn Patric
- 18. CHRISTI HIMMELFAHRT**  
Opfer Kirchenunterhalt  
11.00 Uhr Feldmesse  
auf dem Fussballplatz
- 20. Samstag / Hl. Bernhardin von Siena**  
18.45 Uhr Vorabendmesse  
*Stiftjahrzeit:*  
– Familie Theophil  
und Lina Kuonen-Schmid  
– Familie Emil Kuonen  
– Peter und Elsa Kummer-Erpen  
– Elias Furrer-Glaisen  
– Alfred und Marie Roten-Pfammatter  
– Pfarrer Johann Bieler  
– Moritz und Crescentia Bieler-Kuonen

### 21. Siebter Sonntag der Osterzeit

Opfer für die Arbeit der Kirche  
in den Medien

Amt in Ried-Brig

### 22. Montag / Hl. Rita von Cascia

15.00 Uhr Hl. Messe bei der Ritakapelle

### 23. Dienstag

08.15 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

- Familie Viktor und  
Berta Nanzer-Walker

*Gedächtnis:*

- Kaspar Escher und Sohn Peter

### 25. Donnerstag / Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII.,

**Hl. Maria Magdalena von Pazzi**

16.05 Uhr Gottesfäscht mit Begleitung

18.45 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Hasel  
mit dem TV Don Bosco

*Gedächtnis:*

- Verstorbene Mitglieder des TV  
Don Bosco

### 27. Samstag / Hl. Augustinus

Vorabendmesse in Ried-Brig



### 28. PFINGSTEN

Opfer für die Ausbildung zu kirchlichen  
Diensten im Bistum

09.00 Uhr Hochamt

Musikalische Gestaltung:  
Gesangverein Termen

### 30. Dienstag

08.15 Uhr Schulmesse

*Stiftjahrzeit:*

- Cäcilia Mutter

## Mitteilungen aus der Pfarrei



## Opfer und Gaben im März

Opfer	Unterhalt	123.05
	Renovationsfonds	315.70
	Fastenopfer	619.90
	Zuckerpuppa (Kirche)	425.80
Kerzenopfer	Pfarrkirche	242.40
	Ölkerzen	342.80
	Rita Kapelle	1 741.65
Gaben	Krankenkommunion	100.—

*Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.*



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

Aus Gestein und Wüstensand  
werden frische Wasser fliessen;  
Quellen tränken dürres Land,  
überreich die Saaten spriessen.

Friedrich Dörr



# PFARREI ST. GOTTHARD SIMPLON

## Monatskalender Mai 2023

### 1. Montag /

#### **Hl. Josef, der Arbeiter**

18.00 Uhr Stille Anbetung  
18.30 Uhr Rosenkranz /  
Beichte  
19.00 Uhr Hl. Messe

#### *Stiftjahrzeit:*

– Genovefa Arnold-Seiler

#### *Gedächtnis:*

– Alois Arnold-Grünwald



### 4. Donnerstag / Hl. Florian

08.15 Uhr Hl. Messe

#### *Gedächtnis:*

- Alfons und Ulrike Arnold-Brantschen,  
Martin Arnold
- Walter Arnold,  
Anton und Maria Arnold-Henzen

### 5. Hl. Godehard / Patronatsfest

Opfer Kirchenunterhalt

10.00 Uhr Hochamt  
Musikalische Gestaltung:  
Kirchenchor Simplon Dorf

### 6. Samstag

19.00 Uhr Vorabendmesse

#### *Stiftjahrzeit:*

– Ernest Trachsler

#### *Gedächtnis:*

- Alois Theiler
- Genoveva, Ignaz und Anton Dorsaz
- Stefan und Albertine Arnold  
und Angehörige

### 7. Fünfter Sonntag der Osterzeit

Opfer Kirchenunterhalt

Amt in Gondo

### 8. Montag

18.00 Uhr Stille Anbetung  
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte  
19.00 Uhr Hl. Messe

#### *Stiftjahrzeit:*

- H.H. Pfarrer Andreas Arnold
- H.H. Pfarrer Arthur Escher

#### *Gedächtnis:*

- Anna, Meinrad und Carlo Arnold
- Marie Scotton
- Verstorbene Angehörige  
der Familie Meinrad Ritter

### 11. Donnerstag

08.15 Uhr Schulmesse Muttertag

#### *Gedächtnis:*

- Emil und Clementine Zenklusen-Arnold
- Stefanie Locher-Escher
- Markus Escher, Peter Eggel
- Simon Arnold

### 13. Samstag / Gedenktag

#### **Unserer Lieben Frau von Fatima**

Vorabendmesse in Gondo



### 14. Sechster Sonntag

#### **der Osterzeit / Muttertag**

Opfer Kirchenrenovation

10.00 Uhr Amt

### 15. Montag

18.30 Uhr Bittprozession anschliessend  
Hl. Messe in der Kapelle Halta (Lourdes)

#### *Stiftjahrzeit:*

– Alfons Arnold

#### *Gedächtnis:*

- Verstorbene
- Anton und Maria Arnold-Henzen,  
Genoveva Glaisen-Arnold
- Cölestine und Josef Rittiner-Arnold
- Gotthard und Hanni Zenklusen-Arnold
- Xaver Theler

**16. Dienstag / Hl. Johannes Nepomuk**

08.15 Uhr Bittprozession  
Kapelle Fletschhorn (Fatima)

**18. CHRISTI HIMMELFAHRT**

Opfer Kirchenunterhalt

10.30 Uhr Hochamt  
Musikalische Gestaltung:  
Kirchenchor Simplon Dorf

**20. Samstag / Hl. Bernhardin von Siena**

19.00 Uhr Vorabendmesse

*Gedächtnis:*

- Margrith und Gabriel Arnold-Zenklusen
- Marion Arnold
- Familie Johann und Adelheid Zenklusen-Bieler
- Familie Paul Jordan
- Therese, Heinrich und Bernhard Gerold

**21. Siebter Sonntag der Osterzeit**

Opfer für die Arbeit der Kirche  
in den Medien

Amt in Gondo

**22. Montag / Hl. Rita von Cascia**

18.00 Uhr Stille Anbetung  
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte  
19.00 Uhr Hl. Messe

*Gedächtnis:*

- Josef und Agnes Ritter-Escher und Angehörige
- Josef und Barbara Arnold-Caminada, Franziska Arnold
- Alice und Jakob Zenklusen-Arnold
- Karl Arnold, Hermann Squaratti

**25. Donnerstag / Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII., Hl. Maria Magdalena von Pazzi**

08.15 Uhr Quatembermesse

*Stiftjahrzeit:*

- Carlo Arnold

*Gedächtnis:*

- Familie Escher-Zumkemi

13.30 Uhr Intensivtag der Firmlinge

**27. Samstag / Hl. Augustinus**

Vorabendmesse in Gondo

*Gedächtnis:*

- Aloisia Jordan-Schalbetter



**28. PFINGSTEN**

Opfer für die Ausbildung  
zu kirchlichen Diensten im Bistum

10.00 Uhr Hochamt  
Musikalische Gestaltung:  
Kirchenchor Simplon Dorf

**29. Pfingstmontag /**

**Maria Mutter der Kirche**

18.00 Uhr Stille Anbetung  
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte  
19.00 Uhr Hl. Messe

*Gedächtnis:*

- Leni Escher-Zumkemi
- Markus Escher (1949)
- Martin Arnold
- Walter Arnold-Trachsler, Rosita Eyer-Arnold, Jenny Arnold

**Mitteilungen aus der Pfarrei**



**Opfer und Gaben im März**

Opfer	Unterhalt	186.75
	Renovationsfonds	71.55
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	561.20
	Kapelle Bleiken	526.40

*Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.*



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



## PFARREI SAN MARCO GONDO

### Monatskalender Mai 2023

#### 4. Donnerstag / Hl. Florian

19.00 Uhr Hl. Messe

*Gedächtnis:*

– Noemie Jordan-Arnold

#### 6. Samstag

Vorabendmesse in Simplon Dorf

#### 7. Fünfter Sonntag der Osterzeit

Opfer Kirchenunterhalt

10.00 Uhr Amt

#### 11. Donnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe

*Stiftjahrzeit:*

– Verstorbene Seelsorger von Gondo

#### 13. Samstag / Gedenktag

**Unserer Lieben Frau von Fatima**

19.00 Uhr Vorabendmesse

*Gedächtnis:*

– Josef Squaratti (1925)



#### 14. Sechster Sonntag der Osterzeit / Muttertag

Opfer Kirchenrenovation

Amt in Simplon Dorf

#### 17. Mittwoch

18.30 Uhr Bittprozession anschliessend  
Vorabendmesse in der Lourdesgrotte

*Stiftjahrzeit:*

– Ulysse Jordan



#### 18. CHRISTI HIMMELFAHRT

Opfer Kirchenunterhalt

09.00 Hochamt

#### 20. Samstag / Hl. Bernhardin von Siena

Vorabendmesse in Simplon Dorf

#### 21. Siebter Sonntag der Osterzeit

Opfer für die Arbeit der Kirche  
in den Medien

10.00 Uhr Amt mit Männerverein  
Simplon/Gondo und Radio Maria

#### 25. Donnerstag / Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII.,

**Hl. Maria Magdalena von Pazzi**

19.00 Uhr Quatembermesse

*Gedächtnis:*

– Verstorbene nach Meinung  
– Albert und Theophil Squaratti

#### 27. Samstag / Hl. Augustinus

19.00 Uhr Vorabendmesse

*Gedächtnis:*

– Beatrice Minnig-Jordan  
– Meinrad, Genovefa, Gabriel  
und Hermann Squaratti

#### 28. PFINGSTEN

Opfer für die Ausbildung zu kirchlichen  
Diensten im Bistum

Amt in Simplon Dorf



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

## ...damit Beziehung lebt



Die Kirche will und muss aufbrechen, möchte sie bei den Menschen bleiben. ÜFBRÄCHU in all ihren Dimensionen: im Feiern, in der Verkündigung und in der Diakonie. Zum letzten gehört in unserem Bistum auch die Fachstelle Ehe und Familie. Martin Blatter und Emmy Brantschen arbeiten auf dieser 80%-Stelle mit Sitz im Bildungshaus St. Jodern. Eine ihrer Aufgaben besteht darin, Frauen und Männer in ihrer Rolle als Partner und als Eltern zu unterstützen, ganz nach dem Motto «...damit Beziehung lebt».

Dabei geht es nicht darum, den Menschen zu sagen, wie sie ihre Partnerschaft oder Elternsein leben sollen. Die Menschen bringen ihr konkretes Leben mit, ihre Erfahrungen und Herausforderungen. Sie erhalten, angeregt durch Impulse, die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Familie, die Partnerschaft ist wie ein heiliger Boden, den wir mit Achtsamkeit und Respekt betreten dürfen und im gemeinsamen Austausch voneinander lernen können.

Dazu bietet die Fachstelle verschiedene Anlässe an, wie die Impulstage für Hochzeitspaare «Wir trauen uns», den Kurs «Was uns als Paar stark macht», «PaarCours», ein Abendspaziergang mit Impulsen zur Partnerschaft, den KESS-Kurs für Eltern von Kindern zwischen drei und elf Jahren oder den Kurs «Abenteuer Pubertät». Martin Blatter und Emmy Brantschen kommen mit diesen interessanten Angeboten auch vor Ort. Als Pfarrei, als Frauen-Mütter-Gemeinschaft oder auch als Elterngruppe kann man sie buchen.



*Emmy Brantschen und Martin Blatter,  
Fachstelle Ehe und Familie, Bildungshaus St. Jodern*

Ein wichtiger Bereich der Fachstelle ist die Paar- und Eheberatung. Sie wird von Emmy Brantschen angeboten. Sie hat dafür verschiedene Ausbildungen absolviert, u. a. die systemische Paartherapie des ZSB (Zentrum für Systemische Therapie und Beratung Bern). Manchmal braucht es in der Partnerschaft eine dritte Person, die helfen kann, festgefahrene Konflikte anzugehen oder aus einer Krise herauszufinden. Leider warten Paare oft zu lange, bis sie sich Unterstützung holen. Solange eine Verbindung da ist, ist die Chance gross, den gemeinsamen Weg positiv zu gestalten.

Ein explizit religiöses Angebot der Fachstelle ist die geistliche Begleitung. Wer seinen Glauben vertiefen möchte und das Leben in die Beziehung mit der göttlichen Gegenwart bringen will, kann von einer Begleitung profitieren.

Weitere Informationen zu den Angeboten finden sich auf der Webseite [www.eheundfamilie.ch](http://www.eheundfamilie.ch)  
Die Telefonnummer lautet: 027 329 18 14

## Vor dem Fernseher

Über drei Stunden verbringt ein Erwachsener durchschnittlich pro Tag vor dem Fernseher. wie viele von ihnen die Filme, Shows und Dokus wohl weiser und hoffnungsvoller machen? Zu viele Sendungen beschäftigen sich damit, Ängste zu schüren, zu pauschalisieren oder sich auf Kosten anderer lustig zu machen. Oft gewinnt in Talkshows nicht derjenige mit den besten Argumenten, sondern der mit den aggressivsten Parolen.

Die beste Nachricht  
des Tages:  
ALLES WIRD GUT.

Lässt es sich deshalb nicht gerade am besten entspannen, wenn der Fernseher nicht läuft? Wäre das schwarze Rechteck nicht die ideale Projektionsfläche für die eigene Fantasie? Welche Berichte würden Sie gerne mal in der Tagesschau sehen? «Der Krieg in Syrien ist beendet», «Das fairste Fußballspiel des Jahres», «Die Luftverschmutzung in unseren Städten geht zurück» ... Ist es nicht befreiend, sich sein eigenes TV-Programm zusammenzustellen? Welche Sendungen dürfen da auf keinen Fall fehlen? Und auf welche Beiträge können Sie gut verzichten? Nehmen Sie sich nur ein paar Minuten Zeit und Sie werden be-

eindruckt sein, wie viele entspannende und motivierende Sendungen vor Ihrem inneren Auge ablaufen – und das ganz ohne Werbeunterbrechung.

*Münchener-Fernsehturm, durch das Dach des Olypiazentrums betrachtet. Foto Poss*



Text aus dem empfehlenswerten Buch

### **55 Orte zum Aufatmen – Pausenzeiten im Alltag von Stephan Sigg**

Orte, an denen du dir und Gott begegnen kannst. Orte im Alltag, die dazu einladen, über sich, das Leben und über Gott nachzudenken. Pausen im hektischen Alltag, z. B. Parkplatz, Kino, Brücke, Sternenhimmel, Seeufer, Heimweg, Fussgängerzone, Supermarkt.

ISBN: 978-3-7666-2595-3

## HUMOR



Als der Lehrer nach Hause kommt, erwischt er seine Schüler in seinem Kirschbaum. «Was soll ich denn von euch denken?», ruft er hinaus. «Ihr wollt wohl meine Kirschen klauen?!» – «Wo denken Sie hin, Herr Lehrer!», tönt Severin scheinheilig von oben herab. «Wir sind eben dabei, die heruntergefallenen wieder aufzuhängen!»



Der Fuchs hat einige Hühner aus dem Hühnerstall geholt. «Siehst du», sagt die Oma zur Erstklässlerin Sonja, «die waren nicht brav – da hat sie der Fuchs gefressen.» – «Und wenn sie brav gewesen wären, dann hätten wir sie gefressen», folgert Sonja richtig.



Am Abend eines anstrengenden Schultages betet Thomas: «Lieber Gott, mache aus mir einen klugen Jungen! Mein Lehrer schafft das nie!»

Der schwergewichtige Sepp und der etwas dünn geratene Roland sind Schulfreunde. – «Wenn man dich so anschaut», spottet Sepp, möchte man meinen, die Hungersnot sei ausgebrochen!» – «Und wenn man dich so anschaut», kontert Roland, «meint man, du wärst schuld daran!»



Klaus behauptet: «Ich bin so stark wie ein Bulle, weil ich so viel Fleisch esse!» – Fritzchen erwidert: «Das hat damit nichts zu tun. Ich esse viel Fisch und kann trotzdem nicht schwimmen!»



Am späten Abend begegnet Schülerin Ina mit ihrem Fahrrad dem Lehrer. «Hallo! Du musst absteigen», ruft mahnend der Lehrer, «an deinem Rad geht die Lampe nicht!» – «Hab ich schon versucht», ruft Ina zurück, «auch wenn ich absteige, geht sie nicht!»



Hanspeter hat im Religionsunterricht nicht aufgepasst. Der ärgerliche Pfarrer ruft ihn auf und sagt dann ganz streng: «Hanspeter, wozu hast du denn deine Ohren?» – «Damit ich besser sehen kann», antwortet Hanspeter prompt. – Die Klasse lacht und der Pfarrer wird noch ärgerlicher. – Da versucht Jochen sich zu verteidigen: «Das hat sogar der liebe Gott so vorgesehen. Denn wo sollte ich meine Brille festmachen, wenn ich keine Ohren hätte?»



Mäxchen erzählt in der Schulpause: «Mein Papa geht immer ohne Hut!» – «Und mein Papa», trumps da Fritzchen auf, «geht sogar immer ohne Haare.»



Aus einem Schulaufsatz: «Die Wirbelsäule ist ein zusammengesetzter Knochen, der den Rücken hinunterläuft. Am oberen Ende sitzt der Kopf, am unteren sitze ich.»

## **Gottesdienstordnung an Sonn- und Feiertagen in der Region Brig**

Folgende Messzeiten gelten in der Region:

Messen Brig	Samstag	18.30 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr / 18.30 Uhr
Messen Glis	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Messe Mund	Sonntag	10.15 Uhr
Messen Naters	Samstag	17.00 Uhr / 18.15 Uhr
	Sonntag	07.30 Uhr / 09.00 Uhr
Messe Blatten	Sonntag	08.45 Uhr
Messen Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	Samstag	18.45 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
Messe Simplon Dorf / Gondo (im Wechsel)	Samstag	19.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr
Messe Simplon Hospiz	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr

## Gottesdienstordnung

### Herz-Jesu-Pfarrei Ried-Brig

Montag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Freitag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Termen)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Termen)
Konto der Pfarrei Ried-Brig:		RB Belalp-Simplon CH39 8080 8001 2885 3789 6

### Pfarrei St. Josef Termen

Dienstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Ried-Brig)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Ried-Brig)
Herz-Jesu Freitag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Konto der Pfarrei Termen:		RB Belalp-Simplon CH93 8053 2000 0043 3222 2

### Pfarrei St. Gotthard Simplon Dorf

Montag	18.00 Uhr	Anbetung
	18.30 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Gondo-Zwischenbergen)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Gondo-Zwischenbergen)
Konto der Pfarrei Simplon-Dorf:		RB Belalp-Simplon CH50 8080 8006 0958 6060 8

### Pfarrei San Marco Gondo-Zwischenbergen

Donnerstag	19.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Konto der Pfarrei Gondo:		RB Belalp-Simplon CH59 8080 8009 5132 5629 1

### Simplon Hospiz

Samstag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Messe

### Alters- und Pflegeheim Santa Rita

Donnerstag	10.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	17.15 Uhr	Hl. Messe

AZB  
CH - 1890 Saint-Maurice



Kalbermatter Rolf, Pfarrer	Telefon	027 979 11 36
	Natel	078 629 55 55
	E-Mail	info@pfarreien-brigerbergsimplon.ch
Ebin Jose, Vikar	Natel	079 452 32 45
	E-Mail	ebin.jose@bluewin.ch
Volken Veronika, Seelsorgehelferin	Telefon	027 924 20 52
	Natel	079 372 97 03
Hofer Martin, Sakristan Ried-Brig	Natel	079 629 15 89
Zenklusen Benita, Sakristanin Termen	Natel	078 963 35 45
Arnold Martin, Sakristan Simplon Dorf	Natel	079 780 67 87
Squaratti Hilda, Sakristanin Gondo	Natel	079 538 29 65
Burgener Margot und Herbert, Sakristane Rosswald	Natel	079 620 26 89
Volken Veronika und Müller Annelise, Pfarreiratspräsidentinnen Termen/Ried-Brig	Telefon	027 924 20 52
	Telefon	027 924 13 78
Imhof Bernhard, Vizepfarreiratspräsident Termen/Ried-Brig	Telefon	027 924 27 27
Escher Paul, Pfarreiratspräsident Simplon Dorf	Natel	079 531 33 05
Squaratti Daiana, Pfarreiratspräsidentin Gondo	Natel	079 439 84 54
Salzmann Franz-Josef, Kirchenvogt Ried-Brig	Telefon	027 923 61 71
Eyer Michaela, Kirchenvogtin Termen	Natel	079 488 44 45
Arnold Robert, Kirchenvogt Simplon Dorf	Natel	079 218 30 18
Squaratti Anne-Marie, Kirchenvogtin Gondo	Natel	079 428 88 63

Homepage:

[www.pfarreien-brigerbergsimplon.ch](http://www.pfarreien-brigerbergsimplon.ch)

Mai 2023 ♦ Erscheint monatlich ♦ 98. Jahrgang Nr. 5